

Thüga

Ewald Woste geht

[08.10.2014] Der Vertrag mit Thüga-Chef Ewald Woste wird nicht verlängert. Auch Bernd Rudolph, stellvertretender Vorsitzender der Thüga, wird aus dem Unternehmen ausscheiden.

Ewald Woste wird seine Position als Vorstandsvorsitzender der Thüga Holding abgeben. Wie das Unternehmen mitteilt, sind die zuständigen Gremien gemeinsam mit Woste übereingekommen, den Vertrag über den 31. Oktober 2014 hinaus nicht zu verlängern. Gleichzeitig wird auch Bernd Rudolph, stellvertretender Vorsitzender der Thüga, aus Altersgründen zum Ende seines Dienstvertrags aus dem Vorstand ausscheiden. Nachfolger von Rudolph wird Matthias Cord von der Unternehmensberatung Boston Consulting Group. Seine Berufung durch die zuständigen Gremien soll in den nächsten Tagen erfolgen. Bis die Nachfolge von Woste geklärt ist, soll Michael Riechel, Mitglied des Vorstands der Thüga, die Funktion des Sprechers des Vorstands übernehmen.

(ma)

Stichwörter: Unternehmen, Bernd Rudolph, Ewald Woste